

Aktenzeichen

Verfasser/in

Tax, Benjamin

Beratung

Datum

Sportausschuss

07.07.2026

öffentlich

Betreff

Bau von zwei Padelplätzen und einem Multifunktionsplatz

Sachverhalt:

Der Verein TSV 1860 Ansbach, Abt. Tennis, beabsichtigt die Umwandlung von drei nicht mehr genutzten Tennisplätzen.

Hierbei sollen zwei sog. Padelplätze und ein Multifunktionsplatz mit Ballwand entstehen.

Bei der Sportart Padel handelt es sich um ein vom klassischen Tennis abgeleitetes Rückschlagspiel, welches sich aktuell zu einer Trendsportart entwickelt. Sie vereint Elemente aus Tennis und Squash, wobei das Spielfeld deutlich kleiner ist als beim Tennis und von Wänden umgeben, die in das Spiel einbezogen werden dürfen.

Der Platz ist ca. 10x20 Meter groß und von einem Käfig aus Glas und Gitterdraht umgeben. Gespielt wird mit besaitungslosen Schlägern aus Carbon oder Fiberglas, die mit Löchern versehen sind. Die Bälle ähneln Tennisbällen, haben aber weniger Druck.

Üblicherweise wird im Doppel gespielt, der Aufschlag erfolgt von unten. Gespielt werden drei Gewinnsätze, die Zählweise ist an Tennis angelehnt.

Laut Kostenvoranschlag wird die Umsetzung des Neubaus 201.472,00 Euro kosten. Der Verein weist geordnete finanzielle Verhältnisse nach und legt zudem einen Grundsatzbeschluss des geschäftsführenden Vorstandes vor, nach dem die zur Verfügung stehenden Rücklagen des Vereins für das Projekt herangezogen werden dürfen. Insgesamt stehen somit für das Projekt 36.827,93 Euro aus Rücklagen und erwarteten 44.533 Euro aus Landesförderung zur Verfügung.

Der Verein erbittet einen städtischen Zuschuss nach dem Fördersatz für Neubauten in Höhe von 20% der förderfähigen Kosten (40.294,40 Euro). Darüber hinaus gewährt der Hauptverein der Abteilung Tennis ein Darlehen für den Bau der Tennisplätze.

Der Antrag wurde vom Stadtverband für Sport vorberaten und einstimmig empfohlen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

<input type="checkbox"/>	Keine finanziellen Auswirkungen		
<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von		
<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtausgaben in Höhe von	-	40.300,00 €
	Saldo		
	Es liegt Wählen Sie ein Element aus. vor:		
	Die Gesamtausgaben teilen sich auf in:		
	- Sachausgaben		
	- Personalausgaben		

im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle:

Wählen Sie ein Element aus.:

einmalig laufend

Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle zur Verfügung
 Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Wählen Sie ein Element aus.
 Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung

im Vermögenshaushalt Haushaltsstelle:
 : Wählen Sie ein Element aus.

einmalig laufend

Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle i. H. v. zur Verfügung.
 Davon sind bereits gebunden.

Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm 20 enthalten
 nicht enthalten

Folgeeinnahmen in Höhe von _____
 Folgeausgaben in Höhe von _____
 Saldo _____

Es liegt Wählen Sie ein Element aus. vor:
 Die Gesamtausgaben teilen sich auf in:

- Sachausgaben _____
 - Personalausgaben _____

im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle:
 Wählen Sie ein Element aus.:

einmalig laufend

Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle zur Verfügung
 Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Wählen Sie ein Element aus.
 Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln erfolgt durch
 Bereitstellung von überplanmäßigen außerplanmäßigen Haushaltsmitteln.

Deren Deckung erfolgt durch

Minderausgaben bei Haushaltsstelle:
 Mehreinnahmen bei Haushaltsstelle:
 Ausgleich im Rahmen der Jahresrechnung
 verbindliche Einplanung im Haushaltsjahr
 Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Sonstige Hinweise:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Beschlussvorschlag:

Der Sportausschuss folgt der Empfehlung des Stadtverbandes für Sport und empfiehlt seinerseits dem Oberbürgermeister die Maßnahmen mit dem Fördersatz für Neubauten in Höhe von 20 % der durch den Schlussbescheid des BLSV anerkannten förderfähigen Kosten, maximal jedoch 40.300,00 € (20 % von 201.472,00 €), und unter der Prämisse verfügbarer Haushaltsmittel zu bezuschussen. Der Sportausschuss empfiehlt dem Stadtrat im Rahmen der Haushaltsplanung 2027 40.300,00 € für die Maßnahme bereitzustellen.

Anlagen:

TSV_Gelände Bestand